

Online-Werkstätten zur Fach- und Arbeitskräftesicherung 2025

26. November 2025

„Wissen managen mit KI – Fachkräftesicherung durch generationenübergreifenden Wissenstransfer“

Hintergrund

„Wissen ist Macht“, stellte schon Francis Bacon fest. In der heutigen Wissensgesellschaft mehr denn je. Unternehmen, die ihr Wissen sichern und weiterentwickelt, haben einen entscheidenden Vorteil. Denn Wissen wird zum einen immer schnellerlebiger. Zum anderen geht Wissen durch den Rentenbeginn der Babyboomer verloren. Bis 2036 gehen 30 Prozent der Belegschaft in Rente, nur 12,5 Millionen kommen nach. Zum Glück kann KI bei der Identifizierung und Sicherung wertvollen Wissens unterstützen.

Inhalt der Online-Werkstatt

Eine Einführung zum Thema Wissen und warum Wissensmanagement bzw. eine aktive Wissenskultur so entscheidend für den Unternehmenserfolg ist, gibt Sonja M. Müller, Leiterin des Fachbereichs Fachkräftesicherung beim RKW Kompetenzzentrum. Sie nennt einige praxisnahe Beispiele aus KMU für die einfache Umsetzung. Dabei steht die generationenübergreifende Zusammenarbeit im Fokus, die Wissenstransfer nicht nur notwendig macht, sondern gleichzeitig auch erleichtert.

Im Anschluss erläutert Gabriele Riedmann de Trinidad, Gründerin der Firma P3L, wie modernes Wissensmanagement mit KI-Unterstützung Wissen nicht nur bewahrt, sondern in handlungsrelevante Formate verwandelt – vom Onboarding bis zur Prozessoptimierung. Nur wer das eigene Unternehmenswissen strukturiert hält, kann Orientierung und Relevanz sichern. Dabei stehen folgende Punkte im Vordergrund:

- **Fachkräftemangel und neue Lernformen**
Der Fachkräftemangel verlangt, Wissen so aufzubereiten, dass es schnell, verständlich und sprachlich zugänglich ist – unabhängig von Herkunft oder Vorerfahrung. KI kann Inhalte automatisch strukturieren, übersetzen und zu Microlearnings aufbereiten – für modernes Lernen im Arbeitsfluss.
- **Community Learning und User-Generated Content**
Neue Lernsettings wie die Community University zeigen, wie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter selbst Wissen einbringen, teilen und gemeinsam weiterentwickeln. Aus spontanem Austausch wird durch KI strukturierter Lerncontent – mehrsprachig, adaptiv und generationsübergreifend. So entsteht eine lebendige Lernkultur, die Wissen aus der Belegschaft für die Belegschaft nutzbar macht.
- **Vom Content-Speicher zum lernenden Ökosystem**
Wissensmanagement bedeutet heute mehr als Dokumentenablage. Es ist Basis für schnelleres Onboarding, optimierte Prozesse (etwa durch Low-/No-Code-Ansätze), gezieltes Skill-Management und selbstorganisiertes Arbeiten auf Basis dokumentierter Expertise.

Ausblick

Wir stehen am Anfang einer neuen Wissenskultur: KI verwandelt Wissen in einen strategischen Unternehmenswert – lebendig, vernetzt und ständig lernend. Wer heute beginnt, Wissen aktiv zu sichern und intelligent zu nutzen, stärkt die Zukunftsfähigkeit seiner Organisation.

Gabriele Riedmann de Trinidad, Geschäftsführerin von P3L, www.p3l.io, Gabriele.RiedmanndeTrinidad@platform3l.com, und

Sonja M. Müller, Leitung Fachbereich Fachkräftesicherung im RKW Kompetenzzentrum, www.rkw-kompetenzzentrum.de, mueller@rkw.de